

KSK – Schwimmer erringen -21- Landesmeistertitel bei den Rheinland – Pfalz – Meisterschaften

Mit überragenden -21- Landesmeistertiteln kehrten am Sonntag die Schwimmerinnen und Schwimmer des Kaiserslauterer Schwimmsportklubs aus Mainz zurück.

Dort fanden die Rheinland – Pfalz – Meisterschaften in allen Altersklassen von Jahrgang 2003 bis zu den Masters im Alter von 70 Jahren und älter statt.

Erfolgreichste Teilnehmer aus KSK – Sicht waren Emily Porz (Jahrgang 2001) und Thomas Fromlowitz (Jahrgang 1979) mit jeweils vier Titeln.

Außerdem konnten Stefan Heina (Jahrgang 1978), Lasse Schmitt (Jahrgang 2000) und Ianni Stammwitz (Jahrgang 1999) mit je drei sowie Mattis Eisfeld (Jahrgang 1993) mit je zwei, Eva Couchan (Jahrgang 1999) und Stefan Göde (Jahrgang 1997) mit je einem Titel Rheinland – Pfalz – Meister werden.

Des Weiteren wurden -14- Vizetitel und -15- dritte Plätze durch KSK – Sportler erzielt.

In der offenen Klasse setzte sich Mattis Eisfeld über 50 Meter und 100 Meter Rücken gegen die gesamte Konkurrenz durch. Felix Kabus erreichte einen sehr starken 2. Platz in der offenen Klasse über 50 Meter Brust ebenso wie die 4x200 Meter Freilstaffel in der Besetzung Maximilian Kaiser, Frederik Ramthun, Mattis Eisfeld und Felix Kabus. Leider konnte der schnellste KSK – Krauler Frederik Ramthun seine Bestzeit über 50 Meter Freistil nicht abrufen und wurde mit fünf Hundertsteln Rückstand guter Dritter. Außerdem belegten die Männerstaffeln über 4x100 Meter Freistil und 4x100 Meter Lagen einen guten dritten Platz.

Am kommenden Wochenende stehen nun die Süddeutschen Meisterschaften in Karlsruhe (offene Wertung) und Dresden (Jugend und Junioren) an. Im Erwachsenenbereich haben sich für diese Meisterschaften Niki Stammwitz, Mattis Eisfeld, Maximilian Kaiser, Felix Kabus und Frederik Ramthun qualifiziert. In Dresden werden Emily Porz, Sarah Kaiser, Lucca Laske und Stefan Göde an den Start gehen. Zwei Wochen später wird es dann den Wettkampfhöhepunkt mit den Deutschen Jugendmeisterschaften in Berlin vom 14. bis 16.06.2013 geben. Dafür sind bereits Emily Porz und Stefan Göde über die TOP 30 – Liste qualifiziert. Der sportliche Leiter Mirko Obradovic hofft natürlich noch auf weitere Qualifikanten für die Deutschen Meisterschaften.

Stefan Heina

Pressewart der Schwimmabteilung des KSK 1911 e.V.